

DKG-Publikation

Beitrag von „muddyliz“ vom 4. Oktober 2019, 11:18

Ein Vögelchen hat mir gezwitschert, dass es eine Sonderpublikation der DKG über Hybriden gibt. Da ich kein DKG-Mitglied bin meine Frage:

Wer kann mir ein Exemplar besorgen? Natürlich gegen Bezahlung.

Beitrag von „Pieks“ vom 4. Oktober 2019, 11:32

Wenn Du versorgt bist, würde ich mich anschließen. So aus reiner Neugier. Wegen einer SoPu Mitglied werden lohnt einfach nicht.

Beitrag von „hartikos“ vom 4. Oktober 2019, 11:36

Hallo Ernst und Tim,

da musst Du schon Glück haben, denn als DKG Mitglied bekommt man jeweils nur ein Exemplar zugestellt. Außerhalb der DKG wird es meines Wissens nicht verkauft, da diese Sonderpublikationen auch durch Mitgliedsbeiträge subventioniert werden. Da hier im Forum alle Hybridenverrückt sind, stehen die Chancen eher schlecht. Als DKG Mitglied habe ich mir das Buch natürlich sofort bestellt. Selbst für unsere AG sind laut Vorstandschaft keine Exemplare (nicht DKG Mitglieder) vorgesehen.

Gruß

Gerhard

Beitrag von „Pieks“ vom 4. Oktober 2019, 12:26

Haste völlig Recht Gerhard, war aber bekannt. Der Gedanke dahinter war nur, dass Hybriden ja nicht unbedingt "everybody's cup of tea" sind und vielleicht nicht jeder sein Exemplar abfordert. Aber strategisch klüger wäre sicher, an anderer Stelle zu fahnden, wo sich nicht, so wie hier, die Crème de la Crème der Hybridenwelt tummelt... 😄😄😄

Aber bei mir hat es sich eh erledigt, habs schon gefunden.

Vielen Dank!



Beitrag von „muddyliz“ vom 4. Oktober 2019, 16:35

Ich werde versorgt. 😊

Aber mal so am Rande überlegt: Meines Wissens ist doch die AG Echinopsishybriden eine Abteilung der DKG. Deshalb müssten doch eigentlich alle Mitglieder der AG auch Zugang zu speziell dieser Publikation haben, selbst ohne direkte Mitgliedschaft in der DKG, eben über die indirekte Mitgliedschaft AG => DKG.

Wie sieht das eigentlich finanziell aus, zahlt die AG von den AG-Mitgliedsbeiträgen auch einen Teil als Mitgliedsbeitrag an die DKG?

Beitrag von „Bernhard“ vom 4. Oktober 2019, 20:11

Habe ich ganz übersehen,

muss ich gleich bestellen.

Beitrag von „BernhardA“ vom 4. Oktober 2019, 22:46

[Zitat von muddyliz](#)

Ich werde versorgt. 😊

Aber mal so am Rande überlegt: Meines Wissens ist doch die AG Echinopsisishybriden eine Abteilung der DKG. Deshalb müssten doch eigentlich alle Mitglieder der AG auch Zugang zu speziell dieser Publikation haben, selbst ohne direkte Mitgliedschaft in der DKG, eben über die indirekte Mitgliedschaft AG => DKG.

Wie sieht das eigentlich finanziell aus, zahlt die AG von den AG-Mitgliedsbeiträgen auch einen Teil als Mitgliedsbeitrag an die DKG?

Im ersten Moment dachte ich, dass diese Fragen sehr einfach zu beantworten ist...

Nun bin ich etwas schlauer: <https://www.dkg.eu/wp-content/uploads/2019/03/statuten.pdf>

Ich fasse mal zusammen:

1. Als Abteilung der DKG kann man die AG nicht wirklich bezeichnen, da die AG irgendwann freiwillig sich um die Mitgliedschaft in der DKG beworben hat.
2. Um als AG (oder Ortsgruppe) Mitglied der DKG zu werden, muss die Gruppe mindestens aus 5 Personen bestehen und zum Zeitpunkt der Antragstellung mindestens 50% Mitglied in der DKG sein.
3. Nein, es gibt keine Geldflüsse zwischen AG und DKG.
4. Mitglieder der AG, die nicht in der DKG sind, haben keine Sonderrechte eine Publikation zu beziehen.
5. Bleibt natürlich die Frage offen, warum eine AG Mitglied bei der DKG werden sollte. Ich sehe hier vor allem zwei Vorteile: a.) wir sind auf der Webseite gelistet und erhalten über diesen Weg gelegentlich neue Mitglieder. b.) wir haben im Vorstand schon häufig von Ratschlägen aus der DKG profitiert (aktuellstes Beispiel: Datenschutz...grrr.)

zurück zur Frage: wie kommt ein AG Mitglied an eine Sonderpublikation? Ich sehe zwei Wege:

1. Mitglied in der DKG werden für 32€ im Jahr: <https://www.dkg.eu/produkt/dkg->

[mitgliedschaft/](#)

2. DKG-Mitglieder fragen, die mit Hybriden (noch) nichts anfangen können. Und ja, die muss man vermutlich außerhalb des Forums suchen.

Gruß B

Beitrag von „AndreasH“ vom 18. Oktober 2019, 06:48

ich habe am Dienstag die Sonderpublikation bekommen. Sehr gut, die gefällt mir.

Ich selbst bin seit 1986 DKG Mitglied und über die DKG zur Hybriden AG gekommen.

Eigentlich ist die Zeitschrift KuaS doch schon die 32 Euro im Jahr wert. Die 12 Ausgaben im Jahr und eine umfangreiche Samenverteilung machen eine Mitgliedschaft doch auf jeden Fall "rentabel".

Das muss natürlich jeder für sich selbst wissen.

Beitrag von „Michael.K“ vom 28. Oktober 2019, 03:32

bei mir kam die Sonderpublikation letzte Woche- ich muss ehrlich gestehen, die Qualität der Bilder ist teilweise wirklich grenzwertig- scheinbar gibt es beim Druck(?) ein Problem mit Violett-Tönen. Die Farben wirken teilweise wirklich sehr verfälscht und erwecken einen völlig anderen Eindruck als es die Wirklichkeit wiedergibt. Das hätte bei der Ansicht kontrolliert werden müssen und ggf. dann abgeändert oder ganz gelöscht werden. Ansonsten nettes Bilderbüchlein

Beitrag von „Aless“ vom 28. Oktober 2019, 10:09

Hallo zusammen,

ja Michi, es ist leider so, dass im Vierfarbdruck keine leuchtenden Farben dargestellt werden können, weil der Farbraum (CMYK) kleiner ist als z. B. bei digitalen Bildern (RGB). Gerade bei kräftigen, leuchtenden Rot- und Violett-Tönen gibt es Probleme. Oft können diese schon von den Kameras nicht richtig wiedergegeben werden, im Druck gehen zusätzlich einige Farbnuancen verloren. Mehr zum Thema gibt es in einem ausführlichen Bericht im Journal 1-2017 nachzulesen.

Es wird also immer eine Gratwanderung sein, solche Blüten halbwegs gut im Druck darzustellen, deshalb gibt es die Journale auch digital auf der AG-Homepage.

Nachdem diese Farbtöne bei den Kakteen aber recht oft vorkommen, bleibt nur die Entscheidung, diese Blüten entweder ganz weg zu lassen oder eben so gut wie möglich darzustellen.

Im Falle der Sonderpublikation hat die Redaktion der DKG über die Bildauswahl und das Layout entschieden.